



Informationsblatt Prämienbegünstigte Zukunftsvorsorge

PZV Basisfonds Apollo 32 per 31. Jänner 2013

Stand: 31.01.2013, nächste Aktualisierung am 28.02.2013.

Immer aktuell unter www.tiroler-versicherung.at/Service/Auskunft-zu-Garantieprodukten/Fuer-s-Leben-Zukunftsvorsorge

Strategie

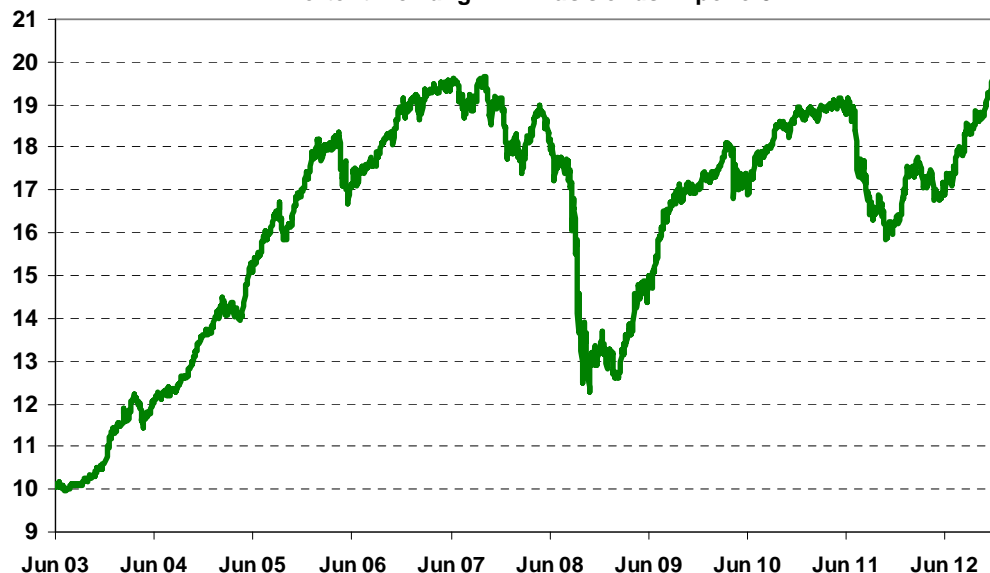
Die Prämien für die Prämienbegünstigte Zukunftsvorsorge werden im Rahmen der Veranlagung in den thesaurierenden Spezialfonds Apollo 32 der Security Kapitalanlage investiert.

Ziel der Anlagestrategie ist es, unter Wahrung einer Kapitalgarantie für den Versicherungsnehmer, langfristig stetige Erträge zu erwirtschaften. Dabei wird durch Streuung in Österreichische Aktien, europäische Staatsanleihen, internationale Unternehmensanleihen, Emerging Market Anleihen, europäische Wandelanleihen und einer speziellen Optionsstrategie die Value Investment Strategie konsequent umgesetzt. Diese Strategie stellt ein Total Return Konzept dar und basiert auf einer finanzmathematischen Optimierung unter Nutzung des ertragserhöhenden Diversifikationseffektes im Anlageportfolio.

Aktuelle Lage

Das neue Jahr startet so, wie das alte Jahr zu Ende ging. Die Verunsicherung ist einer temporären Euphorie gewichen. Der Grund ist aber nicht eine Entspannung bei den realwirtschaftlichen Problemen sondern eine Flucht des Kapitals in renditestärkere Anlagen, zumal die AAA Renditen weiterhin nahe Null liegen. Zudem erscheinen Aktien im Vergleich zu sicheren Staatsanleihen fundamental sehr günstig bewertet. Dennoch ist abzusehen, dass die nun schon über 6 Monate andauernde Rallye zumindest vorübergehend ein Ende findet. Zu viele noch ungelöste Probleme (Situation Italiens nach den Wahlen, „Fiscal Cliff“-Debatte in den USA, etc.) säumen den Weg. Insgesamt passt eine mögliche Seitwärtsbewegung sehr gut in unser Investmentkonzept, welches durch sinkende Volatilitäten noch zusätzlich profitiert.

Wertentwicklung: PZV Basisfonds - Apollo 32



Risikohinweis

Die Unterlage dient der Information der Versicherungskunden und ist weder Anlageberatung noch Risikoaufklärung, Angebot oder Empfehlung zum Kauf oder Verkauf von Fonds oder anderen Produkten. Jede Kapitalanlage ist mit Risiken verbunden. Die Rendite kann infolge von Währungsschwankungen fallen oder steigen. Die Wertentwicklung der Vergangenheit lässt keine verlässlichen Rückschlüsse auf die zukünftige Entwicklung eines Fonds zu. Der Fonds kann als Spezialfonds direkt nicht erworben werden. Spesen und Steuern des Versicherungsproduktes sind in der Performanceberechnung nicht berücksichtigt. Quellen: eigene Berechnungen; Fondsperformance: OeKB

Alle Angaben ohne Gewähr!
www.securitykag.at, Burgring 16, 8010 Graz



Die 5 größten Aktienpositionen

- Erste Bank der österreichischen Sparkassen
- OMV AG
- Andritz AG
- Immofinanz Immobilien Anlage AG
- VOEST-ALPINE STAHL AG

Veranlagung Aktuell

- 31,29% Österr. und polnische Aktien
- 49,37% Pfandbriefe, Bundes- & Bankanl.
- 4,10% Anleihen Schwellenländer
- 4,91% Int. Wandelanleihen
- 14,28% Int. Unternehmensanleihen
- 0,10% Cash
- 3,78% Derivate

Risiko/Ertrags-Kennzahlen

Ertrag seit Start (Juni 03):	98,50%
Ertrag p.a.:	7,34%
Volatilität:	9,73% p.a.
Sharpe Ratio:	0,43
Fondskurs per 31.1.2013:	19,85
Fondsvolumen (Mio EUR)	264,127

Erklärung Kennzahlen:

<http://www.securitykag.at/disclaimer.pdf>

Steuerliche Behandlung:

Die steuerliche Behandlung des Versicherungsproduktes ist von den persönlichen Verhältnissen des jeweiligen Kunden abhängig und kann künftig Änderungen unterworfen sein. Bitte informieren Sie sich bei Ihrem Versicherungsberater.